

Nr. Ihres Betriebsbetriebes

Oktober 2016

Alle Angaben sind freiwillig und unterliegen der Geheimhaltung. Der Bogen wird über die Betriebsbetriebs- Nr. identifiziert. Bitte innerhalb einer Woche nach Erhalt zurücksenden / -faxen

1. Platz für Mitteilungen oder Besonderheiten:

(Falls Sie ungewöhnlich niedrige Hektarerträge oder einen ungewöhnlich schlechten Wachstumsstand feststellen, benennen Sie bitte die Ursachen. Falls verstärktes Auftreten von Pflanzenkrankheiten und -schädlingen eine Minderung des Ertrages erwarten lassen, teilen Sie uns das bitte fruchtartbezogen mit.)

2. Endgültige Ernteschätzung für Industrie- und Speisekartoffeln, gedroschene Lupinen und Bohnen, Mais

Fruchtart	Bezugsfläche ca. in Hektar	Ertrag in dt/ha	
Körnermais incl. CCM			<i>Die Körnermaiserträge bitte auf trockene Ware (14% Kornfeuchte) beziehen. Bitte auch die CCM-die Hektarerträge nur auf trockene Körner (14% Kornfeuchte) beziehen (als wäre es Körnermais), als gäbe es keine Spindeln und Lieschen.</i>
Ackerbohnen			<i>Bei allem Silomais (untere Zeile) ist das (Grün-)Gewicht der abgefahrenen Pflanzen gemeint.</i>
Süßlupinen			<i>Eventuell sind die Flächen aus dem Aprilbogen vorgetragen. Falls die Erträge so sind, dass Sie bei der Verwendung Ihrer Maisernte Veränderungen vornehmen können (z.B. dreschen statt häckseln), dann streichen Sie bitte die Flächen durch und tragen die Flächen nach aktuellerem Sachstand ein.</i>
Sonnenblumen			
Kartoffeln insg.			
Silomais			

3. Endgültige Ernteschätzung für Grünland

Sie haben zwei Möglichkeiten den Grünlandertrag anzugeben: Kreuzen Sie die Trockenmasseerträge in der Spalte 1 an oder tragen Ihren Schätzwert in die Spalte 2 ein

Grünlandart	Ihre Fläche in Hektar	Trockenmasseertrag (TM) im ganzen Jahr		
		Bitte ankreuzen nach Ihrer Einschätzung		TM in dt/ha
		X	1	2
Klee, Luzerne, Klee-Grasgemische mit sehr hohem Klee- bzw. Leguminosenanteil (mehr als 80% Klee, Luzerne, Wicke u.a.)		<input type="checkbox"/>	niedrig (bis ca. 70 dt/ha)	
		<input type="checkbox"/>	mittel (ca. 70 bis 100 dt/ha)	
		<input type="checkbox"/>	hoch (mehr als. 100 dt/ha)	
Grasanbau auf dem Ackerland einschließlich Mischungen mit überwiegendem Grasanteil		<input type="checkbox"/>	niedrig (bis ca. 70 dt/ha)	
		<input type="checkbox"/>	mittel (ca. 70 bis 100 dt/ha)	
		<input type="checkbox"/>	hoch (mehr als. 100 dt/ha)	
Wiesen (hauptsächlich Schnittnutzung)		<input type="checkbox"/>	niedrig (bis ca. 70 dt/ha)	
		<input type="checkbox"/>	mittel (ca. 70 bis 100 dt/ha)	
		<input type="checkbox"/>	hoch (mehr als. 100 dt/ha)	
Mähweiden/Weide (Schnitt- und Weidenutzung, geschätzter Jahres-Futterertrag)		<input type="checkbox"/>	niedrig (bis ca. 70 dt/ha)	
		<input type="checkbox"/>	mittel (ca. 70 bis 100 dt/ha)	
		<input type="checkbox"/>	hoch (mehr als. 100 dt/ha)	

50 dt Frischmasse an jungem Gras auf dem Ladewagen ergeben etwa 10 dt Trockenmasse, wenn man den Wasseranteil im jungen Gras abzieht.

Im Internet (IDEV seit 2016 bundeseinheitlicher Bogen) fehlen die Ankreuz-Felder. Die sollen nur eine Hilfe sein, eine Erinnerung an die üblichen Größenordnungen.

Zusatzfrage: Wie wurde der Jahres-Aufwuchs des Grünlandes genutzt (Silage, Heu, frisch verfüttert / geweidet):

Grünlandart	Der Gesamt-Aufwuchs wurde in % genutzt als:				Grünlandart	Der G.-Aufwuchs in % genutzt als:			
	Silage (%)	Heu (%)	Weide/Frischfutter (%)	Zusa.		Silage (%)	Heu (%)	Frisch (%)	Zusa.
Klee, Luzerne u.a.				=100%	Wiesen				=100%
Ackergras				=100%	Weide/Mähweiden				=100%

Falls Sie auch Gras-Cobs (Trocknungswerk) haben, bitte kurz notieren.

Abgesandt am:	Nachname (Angabe ist freiwillig)
<input style="width: 100%; height: 30px;" type="text"/>	<input style="width: 100%; height: 30px;" type="text"/>

Sehr geehrte Ernteberichterstatter und Ernteberichterstatterinnen!

Bitte beteiligen Sie sich wieder an diesen Schätzungen.

Falls Sie die Angaben faxen wollen, bitte an eine der drei Nummern faxen:

0511 9898 4344

0511 9898 4345

0511 9898 4243

Sie können den Bogen auch im Internet ausfüllen, seit 2013 im IDEV-Verfahren (Internet Datenerhebung im Statistischen Verbund). Hier Ihre Anmeldedaten:

Link: www.idev.nrw.de

Kennung:

Ihr Passwort:

Vielen Dank !

Falls Sie die Vorderseite scannen und als Bilddatei per E-Mail schicken wollen, dann bitte an:
georg.keckl@statistik.niedersachsen.de